



Amtsblatt

Ausgabe 6/2024 am 28. März 2024



Über fünfzig große und kleine Helfer beteiligten sich in diesem Jahr an der „Aktion Saubere Landschaft“. Foto: Stadt Stein

Viele Helfer bei „Aktion Saubere Landschaft“

Aktiver Umweltschutz vor Ort

Zur landkreisweiten "Aktion Saubere Landschaft" trafen sich über 50 große und kleine Helfer am Bauhof der Stadt Stein, um gemeinsam die Landschaft von Müll und Unrat zu befreien. Bereits zum 55. Mal fand diese Aktion statt, da es leider immer noch für einige Menschen eine große Herausforderung darstellt, richtig zu entsorgen. In diesem Jahr wurden bei der Sammelaktion in Stein rund eine Tonne Müll gesammelt.

Der zweite Bürgermeister Bertram Höfer zeigt sich zwiespalten angesichts der Ergebnisse der „Aktion Saubere Landschaft“. Einerseits

äußert er Entsetzen über die erschreckende Menge an Müll und Unrat, die jedes Jahr in der Natur landet. Andererseits freut er sich jedoch über den beeindruckenden Einsatz der Steiner Bürger, darunter Vereine, Verbände, Organisationen und Bauhofmitarbeiter, die sich an der Aktion beteiligen. Höfer hebt das vorbildliche Engagement im Umweltschutz hervor und betont, dass dies keineswegs selbstverständlich ist. Jährlich überrascht ihn die Bereitschaft der Gemeinschaft, sich für die „Saubere Landschaft“ einzusetzen. In diesem Kontext dankt er herzlich allen fleißigen Helfern für ihren Beitrag.

Fortsetzung Seite 2

Inhaltsverzeichnis

S. 1 - 3	Aktuelle Meldungen
S. 4 - 5	Veranstaltungen
S. 6	Der Landkreis Fürth informiert
S. 7	Zweites Lastenrad für Stein
S. 8	Allgemeine Informationen

Redaktionsschluss für die Ausgabe 7/2024 ist am 5. April 2024 um 12 Uhr.

Die nächste Ausgabe erscheint am 18. April 2024.



Foto: Stadt Stein

Neben dem üblichen Müll, wie beispielsweise Lebensmittelverpackungen und ähnlichem, mussten die Mitarbeiter des Bauhofes aber auch wieder mit großem Gerät anrücken. Das „Repertoire“ reichte von Kinderwägen über Fernseher bis hin zu Matratzen und Autoreifen. Unverständlich, da der Landkreis eine kostenfreie Entsorgung anbietet. Nach der getanen Arbeit gab es noch ein gemeinsames Essen. Neben der Stärkung, die vom Landkreis Fürth bereitgestellt wurde, erhielten die Teilnehmer schließlich noch eine Urkunde für ihr Engagement für unsere Umwelt!

Ein großes Dankeschön für die tolle Unterstützung, darunter unter anderem stark vertreten die Steiner Lösch-Stiftla, die sich zur „Müllsammelaktion“ am Samstagmorgen am städtischen Bauhof trafen, um gemeinsam die Landschaft vom Müll und Unrat zu säubern. Ihr seid spitze!

Kinderhaus erhält Urkunde für Reggio-Pädagogik

Anerkennung für außerordentliches Engagement

Das Kinderhaus der Stadt Stein hat erneut die Anerkennung für die Reggio-Pädagogik erhalten. In ganz Franken gibt es nur zwei Kindertagesstätten, die dieses Prädikat tragen dürfen. Die zweite Einrichtung befindet sich in Unterfranken. Die offizielle Urkunde überreichte am 2. März Katharina Brieger, die geschäftsführende Vorständin des Vereins Dialog Reggio, an die beiden Einrichtungsleiterinnen des Kinderhauses Petra Henle-Dietzel und Claudia Cwikla im Beisein des Ersten Bürgermeisters Kurt Krömer.

„Unsere Leiterin des Kinderhauses, Petra Henle-Dietzel, hat die Reggio-Pädagogik verinnerlicht, wie kaum jemand anderer. Das Kinderhaus hat damit in der gesamten Region ein Alleinstellungsmerkmal, das viele Eltern schätzen“, sagte Kurt Krömer. Er bedankte sich bei dem 21-köpfigen Team des Kinderhauses für dieses Engagement „zum Wohl der Kinder, die immer im Mittelpunkt aller Entscheidungen stehen“. Die Reggio-Pädagogik ist ein Erziehungsmodell, bei dem Kinder als eifrige Entdecker der Welt betrachtet werden und selbst entscheiden, was sie lernen wollen. Die Reggio-Pädagogik wurde nach dem Zweiten Weltkrieg in den Kindertagesstätten der Stadt Reggio Emilia in Norditalien entwickelt. Die UNESCO (Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur) hat die Reggio-Pädagogik im Jahr 2010 als weltweit beste frühkindliche Pädagogik anerkannt. Im Steiner Kinderhaus gibt es zum Beispiel um neun Uhr eine gemeinsame Besprechung, bei der die Kinder entscheiden, wie der Tag gestaltet wird. „Dabei entstehen immer wieder spontane Ideen, auf die wir uns dann zusammen mit den Kindern einlassen“, berichtet Petra Henle-Dietzel. So hatte jüngst ein Kind am Wochenende eine Wurzel gefunden und am Montag ins Kinderhaus mitgebracht. Gemeinsam sei entschieden worden, herauszufinden, von welcher Pflanze die Wurzel stammt. „Es sind daraus gleich mehrere gemeinsame Projekte entstanden“, berichtet Petra Henle-Dietzel. So wurde die Wurzel unter anderem von den Kindern unter dem Mikroskop untersucht.



Erster Bürgermeister Kurt Krömer, die künftige Leiterin Claudia Cwikla, Kinderhaus-Leiterin Petra Henle-Dietzel und Katharina Brieger vom Verein Dialog Reggio (v.l.n.r.). Foto: Stadt Stein

Die Kinder im Kinderhaus haben eine Vielfalt an Alltagsgegenständen und Materialien, die keine Geschichte haben. Sie nutzen reale Gegenstände für ihre Auseinandersetzung mit der Welt und Material mit dem sie noch keine Vorerfahrungen gesammelt haben.

So präsentierten die Pädagogen jüngst Blenden von Steckdosen. Die Kinder fingen an, aus den Blenden Figuren zu erschaffen, andere legten diese auf einen Projektor. Es entstanden Schattenbilder. Eine weitere Kindergruppe verwendete das Material im Rollenspiel. Bei ihrem Picknick wurden sie zu Saftspendern.

„Diese Impulse regen die Phantasie und Kreativität der Kinder im Spiel an. Durchs Neuentdecken und Erforschen der Materialien, sammeln die Kinder Erfahrungen und entwickeln so ihr Wissen von der Welt“, erläutert Petra Henle-Dietzel. Erstmals erhielt das Kinderhaus im Jahr 2009 die Anerkennung für die Reggio-Pädagogik. Die Re-Anerkennung ist vier Jahre lang gültig. „Das Kinderhaus musste dazu elf Kriterien erfüllen“, erläuterte Katharina Brieger vom Verein Dialog Reggio, der in Deutschland die Anerkennungen von Kindertagesstätten durchführt. Das Kinderhaus musste außerdem ein Projekt mit den Kindern durchführen.

Die Handyaktion Bayern – auch in Stein

Schon seit einigen Jahren führt die Handyaktion Bayern in Kooperation mit der Deutschen Telekom, Sammlungen alter Handys durch. So stehen z. B. im Rathaus Stein und im EineWeltLaden in Oberweihersbuch Boxen bereit für ausrangierte Handys.

Allein in Deutschland werden jedes Jahr ungefähr 25 Millionen neue Handys gekauft. Jedes Gerät wird nur ca. 18 Monate genutzt und dann durch ein neues ersetzt.

Handys verursachen so jährlich mindestens 5.000 Tonnen Elektronikschrott. Ausgediente Mobiltelefone verschwinden oft in einer Schublade und bleiben dort. In Deutschland schlummern verborgen rund 200 Millionen alte Handys. Doch die kleinen „Schatzkisten“ enthalten wertvolle Rohstoffe wie Gold oder Kupfer. Sie sind zu wertvoll, als dass sie ungenutzt bleiben sollten, auch weil die Rohstoffgewinnung massive Probleme verursacht. Viele Metalle können durch fachgerechte Wiederaufbereitung wieder genutzt werden. Pro recyceltem Handy können ca. 9 g Kupfer, 25 mg Gold, 150 mg Silber sowie kleine Mengen an Palladium und Platin zurückgewonnen werden.

Seit 2017, dem Beginn der Aktion, konnten über 65.000 Handys eingesammelt und somit viele wertvolle Rohstoffe und Metalle wiederverwendet werden. Aus dem Erlös für die gesammelten Handys werden Bildungsprojekte in El Salvador, Liberia und Bayern unterstützt.



Das Team der Fairtrade-Steuerungsgruppe Stein und Erster Bürgermeister Kurt Krömer (mitte) ermutigen zum Mitmachen. Foto: Stadt Stein

Mission EineWelt und das EineWelt Netzwerk Bayern rufen aktuell zu einer großen Sammel-Challenge auf, an der sich die Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Stein beteiligt. Die Aktion endet am 22. April 2024, dem „World Earth Day“. Stein sammelt was das Zeug hält – mit Hilfe der Steiner Bürgerinnen und Bürger.

Sammelstellen in Stein: Rathaus Stein, EineWeltLaden Stein (Locher Str. 2), Stadtbücherei Stein (Mühlstraße 1), Spielboutique (Hauptstraße 40)

Rosen zum Weltfrauentag

Auch diesmal verschenkte die Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Stein am Weltfrauentag entlang der Hauptstraße fair gehandelte Rosen an berufstätige Frauen.

Diese Geste dient nicht nur als Anerkennung, sondern setzt auch ein starkes Zeichen für die Aufmerksamkeit gegenüber den schwierigen Arbeitsbedingungen, denen Frauen im globalen Süden ausgesetzt sind.

Die Realität, dass die deutsche Blumenproduktion die Inlandsnachfrage nicht decken kann und etwa 85 Prozent der Schnittblumen importiert werden müssen, verdeutlicht die Herausforderungen, vor denen Frauen in den Produktionsländern stehen. Diese Aktion hebt die Diskrepanz zwischen der Beliebtheit von Blumengeschenken in Deutschland und den oft katastrophalen Arbeitsbedingungen in der globalen Blumenindustrie hervor. Zu niedrige Löhne, mangelnder Arbeit- und Gesundheitsschutz; Diskriminierungen sind an der Tagesordnung.

Die Idee, dass Fairtrade Rosen nicht nur den Arbeiterinnen auf den Plantagen zugutekommen, sondern auch den Käufern, wenn sie die Esstische schmücken, betont die doppelte Freude, die durch faire Handelspraktiken entstehen kann.



Die Mitglieder der Steuerungsgruppe Stadt Stein verteilten zusammen mit Erstem Bürgermeister Kurt Krömer (links) die fair gehandelten Rosen. Foto: Stadt Stein

Fairer Handel trägt dazu bei, dass Frauen in diesen Regionen nicht nur existenzsichernde Löhne erhalten, sondern auch ihre Rechte gestärkt werden, und ermöglicht somit eine hoffnungsvollere Zukunft. Fair ist eben mehr.

Ostereierweg in Gutzberg Über 700 bemalte Eier zu entdecken

Der Ostereierweg verwandelt Gutzberg erneut in eine bunte Osterwelt.

Auf dem Ostereierweg entlang des Gutzberger Tals werden an mehreren Stationen über 700 Ostereier mit verschiedenen Themen und aufwendigen Verzierungen von traditionell bis modern gezeigt. Der Osterbrunnen sowie mit Märchenmotiven bemalte Ostereier befinden sich in der Ortsmitte. Der Erlös der Spendenbox in der Ortsmitte kommt wie jedes Jahr krebserkrankten Kindern zugute. **Der Ostereierweg in Gutzberg kann bis zum 14. April 2024 kostenlos besucht werden.** Die Veranstalter, der Verein „Das Gutzberger Dorfgespräch e. V.“, lädt Sie herzlich dazu ein, sich von einem Rundgang durch die Osterlandschaft auf das Osterfest einzustimmen.



Foto: Stadt Stein

Rosenschnittkurs Bei Familie Tenschert in Oberbüchlein

Der Verein für Gartenbau und Landespflege Stein e. V. bietet einen Praxiskurs für Rosenschnitt, denn Rose ist nicht gleich Rose.

Es gibt einmal blühende oder mehrmals blühende Rosen. Dann gibt es noch Kletterrosen, Strauchrosen, Beet-Rosen oder Rambler-Rosen, um nur einige zu nennen. Wie welche Rose gepflegt und zu welchem Zeitpunkt wie geschnitten wird, erfahren Sie bei unserem Rosenexperten Franz Tenschert. Er wird bei seinen eigenen Exemplaren, die reichlich vorhanden sind, auf alle Fragen eingehen und mit praktischen Tipps zur Seite stehen.

**Am 5. April um 14 Uhr bei Familie Tenschert
in Oberbüchlein, Oberbüchlein 10**

Die neue Quartiersarbeit Stein stellt sich vor

Die Quartiersarbeit Stein lädt alle Steiner Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich zu einem Kennenlernetreffen ein. Seit November 2023 ist Kerstin Hegner als Quartiersarbeiterin für die Stadt Stein aktiv im Einsatz.

Am Mittwoch, den 17. April 2024 um 16.30 Uhr im Sozial- und Familienzentrum Stein, Goethestr. 1 haben Sie die Gelegenheit, Einblicke in die bisherige Arbeit zu nehmen, Fragen zu stellen und Wünsche zu äußern.

Auch werden die ersten Ergebnisse der laufenden Bürgerumfrage vorgestellt, bei der man gerne noch bis Anfang Mai online unter <https://survey.lamapoll.de/Quartier-Stein> mitmachen kann.

Für Essen und Getränke ist gesorgt. Die Quartiersarbeit freut sich auf alle Interessierten.

Vorlesestunden für Kinder ab 4 Jahren In der Stadtbücherei Stein

Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit dem Team der Stadtbücherei in die bunte Welt der Bilderbücher einzutauchen.

Einfach anmelden, Platz nehmen, zuhören! Alle Vorlese Kinder bekommen ein Stempelkärtchen. Wenn das Kärtchen voll ist, öffnet sich die Schatztruhe. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Vorlesestunde findet an folgenden Terminen jeweils um 16 Uhr und um 16.30 Uhr statt:

**Am Dienstag, den 9. April und
am Donnerstag, den 11. April**



**Anmeldung unter:
E-Mail: buecherei@stadt-stein.de, Tel. 0911 / 6704815**

Steiner Spaziergang Zum Ostereierweg in Gutzberg

Für Mittwoch, 3. April 2024, lädt der Senioren- und Behindertenrat (SBR) ganz herzlich zum gemeinsamen Osterspaziergang ein.

Treffpunkt ist das Faberdenkmal am Martin-Luther-Platz um 13 Uhr. Um 13.04 Uhr geht es gemeinsam mit Buslinie 713 nach Gutzberg.

Nach rund 90 Minuten entlang des Ostereierweges geht es um 14.37 Uhr mit dem Bus auf dem gleichen Weg wieder zurück nach Stein.

Fahrscheine (Preisstufe B) werden bei Bedarf vom SBR besorgt, wer keine Dauerkarte oder Deutschland-Ticket hat, kann sich gerne beim SBR melden:
Tel. 0911 / 673634 (Frau Grund) und
Tel. 0911 / 671792 (Herr Irmer).

Der Spaziergang findet bei jedem Wetter statt. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Ausstellung von Gustav Flügel In der Galerie SFC in Stein

Gustav Flügel Jahrgang 1944, geb. in Brand bei Marktredwitz im Fichtelgebirge, Mitglied im Steiner Foto-, Film- und Videoclub, unter anderem mittel-fränkischer Fotomeister führt durch die von ihm gestaltete Jahresausstellung in der Galerie SFC.

Am 14. April von 14 bis 18 Uhr
In der Galerie SFC, Mühlstraße 29, Stein,
Keller der Grundschule



Foto: Gustav Flügel

Open Air in Stein

Mai bis
Dezember
2024

Musik & Kultur

- 3. Mai** Der Klappstuhl rockt I "H & H"
- 4. Mai** Familien-Stadt-Rallye und Kulturfrühling
- 5. Mai** Stadtfest
- 16. Juni** Der Stadtpark klingt
- 28. Juni** Der Klappstuhl rockt II "Golden Hearings"
- 13. Juli** Schlosskonzert
- 18. Juli** Open-Air-Kino
- 5. Sept.** Der Klappstuhl rockt III "Holm & Band"
- 22. Sept.** Wallenstein-Erlebnis-Festival
- 29. Nov. - 1. Dez.** Weihnachtsmarkt Stein

Kirchweihen

- 22. - 23. Juni** Kirchweih Bertelsdorf und Eckershof
- 5. - 8. Juli** Kirchweih Ober-, Unterweihersbuch, Gutzberg, Loch, Unterbüchlein
- 23. - 26. Aug.** Kirchweih Stein
- 13. - 16. Sept.** Kirchweih Deutenbach

STADT STEIN
www.stadt-stein.de

Wir freuen uns auf Sie und wünschen viel Vergnügen.

Stadtliche Souvenirs



So geht's:

1. Klicke im Rathaus am Kassenautomat auf Artikelverkauf
2. Souvenir auswählen und zahlen
3. Gegen den Beleg wird das Souvenir in der Kasse ausgehändigt




**Verkauf
im Rathaus**

Stein Panorama Porzellan-Tasse 12,50 €

Wallenstein-Proviantbox, Edelstahl 14,90 €

Wallenstein-Flaschenöffner mit Magnetfunktion 3,20 €

Buch "STEIN Die Bleistiftstadt" 6,80 €

Preisangaben pro Stück, ohne Dekoration

STADT STEIN
www.stadt-stein.de

Buchbesuch

Autorenlesung mit Monika Martin

"Schleuse 72"

Mittwoch
17. April
19.30 Uhr

Bücherei
Stadt Stein
Mühlstraße 1



Kriminalhauptkommissarin Charlotte Gerlach ermittelt und kommt einem Schatz auf die Spur

Kartenvorverkauf

Online:
vhs Kurs Nr. 24F 5802 S
www.vhs-zirndorf-stein.de
Vor Ort:
in der Bücherei Stein

Eintritt
10,- Euro

Ein Gemeinschaftsprojekt
Ihrer vhs Stein und
Bücherei Stadt Stein

STADT STEIN
BÜCHEREI

vhs

Der Landkreis Fürth informiert: Infoveranstaltung zur Unterbringung von geflüchteten Menschen in Stein am Weihersberg

Bereits 2015 wurden in Stein im Rahmen der ersten Flüchtlingswelle in einer Landkreiseinrichtung rund 280 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge betreut. Auch mit Beginn des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine hat die Stadt Stein ein Gebäude im Frauenwerk-Areal zur Aufnahme von Menschen aus der Ukraine wie auch aus anderen Ländern zur Verfügung gestellt. Diese Einrichtung wird im Laufe des Jahres 2024 wieder geschlossen.

Nun beabsichtigt der Landkreis Fürth in der Stadt Stein auf dem Gelände der ehemaligen Tennisanlage am Weihersberg eine dezentrale Unterkunft für geflüchtete Menschen zu errichten.

Aufgrund des unverändert anhaltenden Zustroms von geflüchteten Menschen in die ANKER-Einrichtung in Zirndorf müssen alle Landkreise und kreisfreien Städte ihre Kapazitäten für die Unterbringung geflüchteter Menschen weiterhin ausbauen und dies kann nur gemeinsam mit den Kommunen geschehen. Die Verteilung der geflüchteten Menschen an die Landkreise und Städte übernimmt dabei die Regierung von Mittelfranken.

Höchste Priorität ist für den Landkreis Fürth, die Unterbringung von geflüchteten Menschen in Sporthallen zu vermeiden. Schließlich sollen die Sporthallen sowohl für den Schulsport wie auch für den Vereinssport weiter den Menschen in der Stadt Stein zur Verfügung stehen.

Aus diesem Grund wollen der Landkreis Fürth wie auch die Stadt Stein im Rahmen einer

Informationsveranstaltung

zu diesem Thema informieren und interessierte Bürgerinnen und Bürger

am: **Dienstag, 2. April 2024 um 18:00 Uhr**

iin die: **Kirche St. Albertus Magnus
Albertus-Magnus-Str. 19, Stein**

einladen.

In der dezentralen Unterkunft werden insgesamt rund 240 Personen beherbergt werden. Die großzügige Außenanlage auf dem Gelände bietet den Menschen auch Raum für Freizeitaktivitäten. Die Unterkünfte werden in Modulbauten entstehen und in kleinere Abschnitte unterteilt. Ein ständig anwesender Sicherheitsdienst wird rund um die Uhr vor Ort eingesetzt sein.

Als Ansprechpartner für die Bewohnerinnen und Bewohner und die Anwohnerinnen und Anwohner stehen darüber hinaus die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unterkunftsverwaltung im Landratsamt zur Verfügung. Flankiert wird die Betreuung von zwei hauptamtlichen Integrationslotsen des Landratsamt Fürth, die die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer vor Ort unterstützen sowie einer professionellen Flüchtlings- und Integrationsberatung durch die Caritas, die im Auftrag des Landkreises Anfang 2024 startete.

Wer sich ehrenamtlich im „**Helferkreis Flüchtlingsunterkunft**“ engagieren möchte, kann sich an diesem Abend gerne informieren und in eine Liste eintragen, sodass zum Start der Unterkunft bereits ein Helferkreis organisiert ist.

Unser „Rolling Stone“ bekommt Verstärkung Zweites Lastenrad für Stein

Dank der Steiner Bürgerstiftung, der Stadtwerke Stein sowie einer Förderung durch das Programm „Leben findet Innenstadt“ wird es in Stein bald das zweite Bürgerlastenrad geben, das kostenfrei ausgeliehen werden kann. Allerdings hat das Gefährt noch keinen Namen. Die Stadt ruft daher erneut zu einem kleinen Kreativwettbewerb auf.

Unser erstes Lastenrad hört auf den Namen „Rolling Stone“, und nun hoffen wir erneut auf Mithilfe, denn unser neues Lastenrad braucht Ihren kreativen Touch! Helfen Sie uns, ihm einen passenden Namen zu geben, und nehmen Sie am Kreativwettbewerb teil. Vorschläge können bis zum 14. April 2024 an info@stadt-stein.de eingereicht werden. Warum sollten Sie ein Lastenrad ausprobieren?

- Umweltfreundlich: Reduzieren Sie Ihre CO₂-Emissionen und leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz.
- Verkehrsstress adé: Verabschieden Sie sich von der lästigen Parkplatzsuche und den Verkehrsproblemen.
- Gemeinsame Abenteuer: Genießen Sie gemeinsame Ausflüge mit Familie und Freunden und machen Sie Erledigungen zum Vergnügen.

Unser „Rolling Stone“ erfreut sich schon großer Beliebtheit und ist ganz einfach auszuleihen. Alle Infos gibt es auf www.lastenrad-stein.de. Dort ist auch die Buchung



Foto: Stadt Stein

möglich, demnächst dann auch mit unserem bisher noch namenlosen Lastenrad. Die Stadtverwaltung freut sich auf zahlreiche kreative Namensvorschläge. Eine Jury entscheidet schließlich unter den besten Einsendungen, welchen Namen das Steiner Lastenrad erhält. Die Gewinneridee wird auf das Gefährt gedruckt. Kreativität wird belohnt, denn unter allen Einsendungen verlost die Stadt Stein Cards im Wert von 50 Euro.

Bekanntmachung

Vollzug der Verordnung über die Gutachterausschüsse, die Kaufpreissammlungen und die Bodenrichtwerte nach dem Baugesetz (Gutachterausschussverordnung - BayGaV) vom 05.04.2005 i.d.F. vom 01.01.2023 - GVBl. S. 88

Bodenrichtwertfestsetzung für den Bereich des Landkreises Fürth für den Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2023 mit Stichtag 01.01.2024

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte beim Landratsamt Fürth hat in seiner Sitzung am 04.03.2024 die Bodenrichtwerte für die Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Fürth beraten und die Einarbeitung der Ergebnisse in den Bodenrichtwertkatalog beschlossen.

Die Richtwerte liegen gemäß § 12 Abs. 2 BayGaV vom **08.04.2024 bis einschließlich 07.05.2024** im Bauamt der Stadt Stein, Hauptstraße 56, Zimmer 14, öffentlich aus.

Auskunft über die Bodenrichtwerte kann auch außerhalb der Auslegungsfrist von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, verlangt werden (§ 196 Abs. 3 Satz 2 BauGB).

Schriftlich benötigte Bodenrichtwertauskünfte können gebührenpflichtig für 25,00 € pro Wert unter: gutachterausschuss@lra-fue.bayern.de bestellt werden.

Stein, den 14.03.2024
Stadtbauamt Stein

Bauernmarkt

Am Samstag, den 30. März 2024 und 13. April 2024,
von 8 - 12 Uhr auf dem Mecklenburger Platz.

Veranstalter:

Heimat- und Kulturverein Stein e. V.



Der Senioren- und Behindertenrat (SBR) der Stadt Stein informiert:

Denken und Bewegen

Jeden 3. Donnerstag im Monat,
Treffpunkt: 14 Uhr am Faberpark,
Eingang Rednitz/Rotbuchenstraße. Bitte bequeme
Kleidung tragen. Teilnahme auf eigene Verantwortung
Anmeldung bei Inge Sieder, Tel. 0911 / 6887151

Literaturkreis des SBR

Für die Generation 60+

Jeden 2. Montag im Monat von 17 - 18.30 Uhr
Ansprechpartner:
Inge Sieder, Tel. 0911 / 6887151
Brigitte Lang, Tel. 0911 / 682495

Sprechstunde des SBR

Jeden 3. Mittwoch im Monat von 10 - 12 Uhr
im Info-Punkt, Martin-Luther-Platz 7, 90547 Stein
Für Rückfragen:
1. Vorsitzender Kurt Irmer, Tel. 0911 / 671792
2. Vorsitzende Inge Sieder, Tel. 0911 / 6887151

Auf einen Besuch ins Heimatmuseum

Interessierte haben wieder die Möglichkeit, Exponate
aus der Geschichte der Faberstadt zu besichtigen und
Spannendes zu entdecken!

Immer am 3. Sonntag im Monat
von 14 - 17 Uhr
Eintritt frei!

Über Spenden freut sich der Heimat- und Kulturverein Stein.

Weitere Informationen unter
www.heimat-und-kulturverein-stein.de

Reparieren
statt wegwerfen



Repair-Café Stein

Am Samstag, den 4. Mai um 10 Uhr
im Rückgebäude der Tafel Stein, Hauptstr. 53.

Bitte von 10 - 12 Uhr defekte Geräte vor Ort abgeben
und bis spätestens 12.30 Uhr wieder abholen. Bitte
keine sogenannten Weißgeräte mitbringen. Fernseher
und Fahrräder können ebenfalls nicht repariert werden.

Die Jagdgenossenschaft Stein lädt ihre Mitglieder zur Jagdver-
sammlung am Freitag, den 19.04.2024 um 19.30 Uhr ins
Gasthaus Verißmeinnicht nach Bertelsdorf ein.

Tagesordnung:

- Neuwahlen der Vorstandschaft
- Jagdpachtverlängerung
- Jagdpachtauszahlung

gez. Michael Hechtel
Jagdvorsteher

Impressum

Herausgeber:

Stadt Stein, Hauptstr. 56, 90547 Stein,
Tel. 0911 / 6801 - 0, E-Mail: info@stadt-stein.de

V. i. S. d. P.:

Erster Bürgermeister Kurt Krömer

Redaktion:

Stadt Stein, Andreas Brettreich
Tel. 0911 / 6801 - 1178, E-Mail: amtsblatt@stadt-stein.de

Druckservice:

PR und Werbung Weisslein, Am Hafnersbühl 15, 91781 Weißenburg
Gedruckt auf 80 g/m² Recycling-Offset-Papier.

Das Amtsblatt erscheint in 20 Auflagen pro Jahr und wird kostenlos
an alle Steiner Haushalte verteilt.

Die Redaktion des Amtsblattes behält sich vor, eingehende Beiträge
aus Platzgründen zu kürzen, nicht oder in einer folgenden Ausgabe
abzudrucken.

Redaktionsschluss: Freitag, 5. April 2024

Nächste Ausgabe: Donnerstag, 18. April 2024

Sitzungstermine

Stadtratssitzung: Mo., 22.4.2024, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Hauptverwaltungsausschuss: Di., 16.4.2024, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Bau-, Verkehrs- und
Umweltausschuss: Do., 18.4.2024, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Zu Beginn der Stadtratssitzung besteht die Möglichkeit der
Bürgerfragestunde. Alle Sitzungen beginnen in der Regel
mit einem öffentlichen Teil. Die Tagesordnung zu den
Sitzungen finden Sie ca. eine Woche vor Sitzungsbeginn
in den amtlichen Schaukästen sowie auf der Internetseite
www.buergerinfo-stadt-stein.livingdata.de/infobi.asp.

Straßenreinigung

Nächster Termin: 10. - 12. April 2024

Ihre Fragen beantwortet bei Bedarf Herr Predatsch
unter Tel. 0911 / 6801 - 1445.